



Vorlage SoA_23/2015
zur öffentlichen Sitzung des
Sozialausschusses
am 09.10.2015

mit 2 Anlagen

An die
Mitglieder
des Sozialausschusses

Tagesstätten im Netz der Gemeindepsychiatrie

In den vergangenen Jahren wurde mehrfach über die Tagesstätten im Netz der Gemeindepsychiatrie im Sozialausschuss berichtet, zuletzt am 17.11.2014.

Der angestoßene Prozess zur Weiterentwicklung in der Gemeindepsychiatrie wurde in diesem Jahr bewusst zurückhaltend weiterverfolgt. Dabei spielten verschiedene Faktoren eine Rolle. Bei der PsychoSoziales Netzwerk gGmbH (PSN) hat zum Jahresbeginn eine neue fachliche Geschäftsführerin die Arbeit aufgenommen. Es war uns ein Anliegen, ihr zunächst die Chance zu geben, sich in die Aufgaben einzuarbeiten, bevor grundsätzliche konzeptionelle Veränderungen beraten werden.

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) hat in der Zwischenzeit die ihm zur Verfügung gestellten Ressourcen genutzt und zusätzliche Kontaktmöglichkeiten an anderen Standorten für psychisch erkrankte Menschen geschaffen. Wir möchten die hier gewonnenen Erfahrungen nutzen, um einschätzen zu können, an welchen Standorten und in welcher Form die Arbeit intensiviert werden sollte.

Selbstverständlich wurde die bewährte Form der Tagesstättenarbeit mit den Schwerpunkten in Ludwigsburg und Ditzingen fortgesetzt. SpDi und PSN nutzten die Zeit, um Stolpersteine in der Kooperation zu beseitigen und die Zusammenarbeit auf stabilere Füße zu stellen.

Die PSN gGmbH beantragt, die befristet für das Jahr 2015 vom Sozialausschuss beschlossene Aufstockung des Zuschusses für die Tagesstätte Ludwigsburg um zusätzliche 26.372,18 € Personalkosten auch für das Jahr 2016 zu gewähren und nach dem mit der LIGA abgestimmten Verfahren zu dynamisieren (Anlage 1).

Nachdem das Angebot im Jahr 2016 unverändert fortgeführt wird, schlagen wir vor, die Zuschussaufstockung in der vom Träger beantragten Höhe um ein Jahr weiter zu verlängern.

Nach dem derzeit gültigen Liga-Dynamisierungs-Antrag würde der Zuschuss an das PSN (ohne die Sondererhöhung mit 26.372,18 €) bei insgesamt 334.562,95 € liegen. Addiert man hier den zusätz-

lich beantragten Zuschuss 2015 in Höhe von 26.372,18 € hinzu, würde dies einen Gesamtzuschuss in Höhe von 360.935,13 € ergeben.

Die Alternative wäre, die PSN aufzufordern das Angebot mit den bisher zur Verfügung gestellten und dynamisierten Mitteln auszugestalten. Sollten diese Mittel nicht ausreichen, müsste von Seiten der PSN entsprechende Anpassungen des Angebotes vorgenommen werden.

Des Weiteren beantragt die PSN gGmbH eine Erhöhung des im Zuschuss für die Tagesstätte Ditzingen enthaltenen Sachkostenanteils um 1.600,00 € auf 5.704,73 € (Anlage 2). Die vom Träger vorgelegte Kostenschätzung für das Jahr 2016 enthält allerdings lediglich einen zu erwartenden Sachkostenaufwand in Höhe von 3.281,00 €. Für das Jahr 2016 ergibt sich regulär dynamisiert ein Sachkostenanteil in Höhe von 4.194,84 €. Der Bedarf für eine zusätzliche Sachkostenaufstockung ist nicht ersichtlich.

Eine grundsätzliche Neukalkulation der Zuschüsse und der Abschluss von öffentlich rechtlichen Verträgen nach §§ 53 ff SGB X halten wir erst dann für sinnvoll, wenn die zukünftige konzeptionelle Ausrichtung im Landkreis Ludwigsburg abschließend geklärt und ausgehandelt ist.

Beschlussvorschlag:

Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für den Haushaltsplan 2016.